

## **Beschlußempfehlung und Bericht**

des Haushalts- und Finanzausschusses

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksachen 10/1250, 10/1470 und 10/1540  
- 2. Lesung -

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes  
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1987  
(Haushaltsgesetz 1987)

hier: Einzelplan 14 - Allgemeine Finanzverwaltung

Berichterstatter Abgeordneter Schumacher SPD

### Beschlußempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 14 wird mit den aus der Anlage ersichtlichen Änderungen angenommen.

Datum des Originals: 15.12.1986/Ausgegeben: 15.12.1986

Die Veröffentlichungen des Landtags sind fortlaufend oder auch einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 4000 Düsseldorf 1, Postfach 1143, Telefon (0211) 88 44 39, zu beziehen.

BerichtA Allgemeines

Der Entwurf des Einzelplans 14 wurde vom Haushalts- und Finanzausschuß am 25. September 1986, 14. November 1986 und abschließend am 11. Dezember 1986 beraten.

Als zusätzliche Beratungsunterlagen standen zur Verfügung:

- ein Erläuterungsband zum Einzelplan 14 (Vorlage 10/566)
- Austauschblätter für den Einzelplan 14, die die Änderungen aufgrund der beiden Ergänzungsvorlagen der Landesregierung zum Haushaltsentwurf - Drucksachen 10/1470 und 10/1540 - sowie weitere vom Ausschuß erwünschte Änderungen berücksichtigen (Vorlage 10/778) sowie
- ein zusätzliches Schreiben des Finanzministers zur zweiten Ergänzung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes - Drucksache 10/1540 - (als Vorlage 10/786).

B Ergebnis der Beratungen

I. Bei den Beratungen am 14. November 1986 wurde auf Antrag der SPD-Fraktion einstimmig beschlossen, bei

Kapitel 14 630

Titel 783 00

- Umbau des Ständehauses sowie der Gebäude Kronprinzenstraße 2 und Reichsstraße 43 und 45 in Düsseldorf (Vorarbeitskosten)

mit einem Ansatz von 4 500 000 DM sowie

Titel 784 00

- Umbau des Gebäudes Elisabethstr. 5 in Düsseldorf zur Unterbringung der Landesregierung (Vorarbeitskosten)

mit einem Ansatz von 700 000 DM

jeweils einen qualifizierten Sperrvermerk auszubringen, weil die Beratungen ergeben hatten, daß eine endgültige Entscheidung über die weitere Verwendung dieser Gebäude nach Bezug des Landtagsneubaues noch nicht gefallen ist.

II. Bei der Schlußberatung zur 2. Lesung des Haushalts 1987 wurde zunächst einvernehmlich festgestellt:

Die aufgrund der zweiten Ergänzungsvorlage - Drucksache 10/1540 - verbliebene Deckungslücke von 388 468 000 DM hat der Finanzminister mit den Vorlagen 10/786 und 10/787 geschlossen. Danach wurden im Rahmen dieser Ergänzungsvorlage

Kapitel 14 020 - Allgemeine Bewilligungen die Einnahmen um insgesamt 532 000 DM ver-

mindert, und zwar bei dem  
Titel 371 10 - Globale Mehreinnahmen zum  
Ausgleich der Schlußsummen des  
Haushaltsplans  
(neuer Ansatz: 237 800 DM)  
und  
die Ausgaben um insgesamt  
389 000 000 DM vermindert, und  
zwar durch Einstellung eines  
neuen  
Titels 972 30 - Zur Inabgangsstellung  
von Ausgaberesten in allen  
Einzelplänen mit einem Minus-  
ansatz von 389 000 000 DM.

Zu dieser zweiten Ergänzungsvorlage erklärte der Sprecher der F.D.P.-Fraktion, er sehe vor allem bezüglich des neuen Titels "Zur Inabgangsstellung von Ausgaberesten" den Beweis dafür, daß der Antrag seiner Fraktion zum Abbau der Neuverschuldung richtig und sinnvoll gewesen sei. Sprecher der CDU bemängelten vor allem unzureichende Informationen über die Entwicklung der Verschuldung des Landes sowie über die regionalisierte Steuerschätzung, die Grundlage der veranschlagten Steuereinnahmen war und äußerten Zweifel an der Wirksamkeit der Einsparungsmaßnahmen. Der Finanzminister erläuterte, daß es nicht darum gehe am Ende des Haushaltsjahres 1987 irgendwelche Haushaltsreste in Abgang zu stellen, sondern aufgrund eines Erlasses vom Beginn des Jahres an Haushaltsreste zu erwirtschaften.

Die Fraktion der SPD stellte zu nachstehend aufgeführten Haushaltsstellen Änderungsanträge, die im einzelnen aus dem Anhang 1 zu diesem Bericht ersichtlich sind:

Kapitel 14 020 - Allgemeine Bewilligungen  
Titel 371 10 und Titel 972 10 (vgl. Anhang 1 Seite 5).  
Diese Anträge wurden jeweils einstimmig angenommen.

Kapitel 14 030 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer  
und Finanzausgleich mit den Gemeinden  
und Gemeindeverbänden

Titel 653 10 (vgl. Anhang 1 Seite 6).  
Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD bei einer Stimmenthaltung aus der Fraktion der CDU im übrigen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und F.D.P. angenommen.

Titel 883 13 (vgl. Anhang 1 Seite 6).  
Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD bei Stimmenthaltung der Fraktionen der CDU und F.D.P. angenommen.

Titel 883 32 (vgl. Anhang 1 Seite 7).  
Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Die Fraktion der F.D.P. stellte insgesamt 14 Kürzungsanträge mit dem Ziele, die Neuverschuldung zu reduzieren. Diese Anträge mit einem Gesamtvolumen von 323 412 000 DM sind aus dem Anhang 2 zu diesem Bericht im einzelnen ersichtlich. Sie wurden insgesamt mit den Stimmen der Fraktion der SPD bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

Ein weiterer gemeinsamer Antrag aller drei Landtagsfraktionen, bei

Kapitel 14 020 - Allgemeine Bewilligungen  
Titel 972 10 - Minderausgaben in allen Einzelplänen  
zum Ausgleich des Haushaltsplanes

den Minusansatz um weitere 2 500 000 DM zu erhöhen, und zwar zum Ausgleich der Ansatzserhöhungen im Einzelplan 01 (Titel 684 10 - vgl. Drucksache 10/1421 -) und im Einzelplan 02 (Kapitel 02 050, Titel 684 10 und 893 00 - vgl. Drucksache 10/1422),  
wurde einstimmig angenommen.

In der Schlußabstimmung nahm der Haushalts- und Finanzausschuß den Entwurf des Einzelplans 14 unter Einbeziehung der zuvor genannten Änderungen mit den Stimmen der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der F.D.P. zur 2. Lesung an.

Weiss

Vorsitzender

- Anhang 1: Änderungsanträge der Fraktion der SPD  
Anhang 2: Änderungsanträge der Fraktion der F.D.P.  
Anlage: Veränderungsnachweis des Finanzministers  
mit  
Anlage 1: Änderungen bei den Haushaltsansätzen

Anderungsanträge der SPD-Fraktion zur 2. Lesung des Haushalts 1987  
in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses

Einzelplan: 14	Seite Hh-Plan: 14	Kapitel: 14 020	Titel: 371 10
----------------	-------------------	-----------------	---------------

Antrag	Zweckbestimmung	Begründung
Entwurf 237.800 (Vorlage 10/787) neuer Ansatz 357.800 +/- + 120.000	Globale Mehreinnahmen zum Ausgleich der Schlußsumme des Haushaltsplanes	Ansatzserhöhung zur Deckung der in Vorlage 10/685 beim Einzelplan 01 auszubringenden Mehrausgaben

Anderungsanträge der SPD-Fraktion zur 2. Lesung des Haushalts 1987  
in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses

Einzelplan: 14	Seite Hh-Plan: 28	Kapitel: 14 020	Titel: 972 10
----------------	-------------------	-----------------	---------------

Antrag	Zweckbestimmung	Begründung
Entwurf - 365.700.000 neuer Ansatz - 368.200.000 +/- - 2.500.000	Minderausgaben in allen Einzelplänen zum Ausgleich des Haushaltsplanes	Ansatzausweitung als Deckung für die Ansatzserhöhung bei Kapitel 10 200, Titel 812 10

Änderungsanträge der SPD-Fraktion zur 2. Lesung des Haushalts 1987  
in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses

Einzelplan: 14	Seite Hh-Plan: 38	Kapitel: 14 030	Titel: 653 10
Antrag		Zweckbestimmung	Begründung
Entwurf	-	Zuweisungen an den Kommunal- verband Ruhrgebiet	Neuansatz für Zuweisungen an den KVR zur Fortsetzung der Ruhrgebietskampagne
neuer Ansatz	2.000.000		
+/-	+ 2.000.000		

Anhang 1 zu Drucksache 10/1434

Änderungsanträge der SPD-Fraktion zur 2. Lesung des Haushalts 1987  
in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses

Einzelplan: 14	Seite Hh-Plan: 38	Kapitel: 14 030	Titel: 883 13
Antrag		Zweckbestimmung	Begründung
Entwurf	229.400.000	Zuweisungen für die Durch- führung des Schulbauprogramms	Ansatzänderung als Ausgleich für eine Befrachtung der Ab- wassermaßnahmen als Deckung von Mehrausgaben zur Förderung des Sports (Epl. 05), siehe Vor- lage 10/660, Seite 5 - 7. Es soll erreicht werden, daß der Sportstättenbau zwar außerhalb des GFG, aber zu Lasten des Einzel- planes 05 gefördert werden kann.
neuer Ansatz	219.400.000		
+/-	- 10.000.000		

Anderungsanträge der SPD-Fraktion zur 2. Lesung des Haushalts 1987  
in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses

Einzelplan: 14	Seite Hh-Plan: 42	Kapitel: 14 030	Titel: 883 32
----------------	-------------------	-----------------	---------------

Antrag	Zweckbestimmung	Begründung									
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Entwurf</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">274.000.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>neuer Ansatz</td> <td style="text-align: right;">284.000.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>+/-</td> <td style="text-align: right;">+ 10.000.000</td> <td></td> </tr> </table>	Entwurf	274.000.000		neuer Ansatz	284.000.000		+/-	+ 10.000.000		Zuweisungen für Abwassemaßnahmen	<p>Ansatzhöhung als Befrachtungsmaßnahme zur Deckung von Mehrausgaben zur Förderung des Sports (Epl. 05), siehe Vorlage 10/662, Seite 5 - 7. Es soll erreicht werden, daß der Sportstättenbau zwar außerhalb des GFG, aber zu Lasten des Einzelplanes 05 gefördert werden kann.</p>
Entwurf	274.000.000										
neuer Ansatz	284.000.000										
+/-	+ 10.000.000										

Änderungsanträge der F.D.P.-Fraktion zur 2. Lesung des Haushalts 1987  
in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses

HAUSHALTSPLANENTWURF 1987
EINZELPLAN: 14 (allgemeine Finanzverwaltung)

Seite	Kapitel	Titel	Kurzbezeichnung	Haushaltsansatz	Kürzung
18	14 020	519 20	größere Unterhaltungsarbeiten (haupts.Staatshochbauverwaltung)	198.000.000,-	9.000.000,-
18	14 020	519 21	dito für Finanzbauämter	1.666.200,-	83.000,-
18	14 020	526 10	bautechnische Sachverständige und Gutachter	200.000,-	100.000,-
24	14 020	711 10	kleinere Neu-, Um- und Erwei- terungsbauten (haupts.Staatshoch- bauverwaltung)	50.000.000,-	2.500.000,-
24	14 020	711 11	dito Finanzbauämter	1.482.000,-	74.000,-
26	14 020	711 30	Maßnahmen zur Energieeinsparung	50.000.000,-	2.500.000,- Erhöhung um
28	14 020	972 10	Minderausgaben in allen Einzel-	./354.700.000,-	245.000.000,-
38	14 030	883 13	Zuweisung an die Gemeinden: Schulbauprogramm	229.400.000,-	44.600.000,-
38	14 030	883 16	Zuweisung Denkmalförderung	18.000.000,-	4.000.000,-
38	14 030	883 17	Zuweisungen Kommunale Verwal- tungsbauten	10.000.000,-	1.000.000,-
40	14 030	883 21	Pauschalzuweisungen an Gemein- den: Förderung kleinerer pri- vater Denkmalflegemaßnahmen	10.000.000,-	500.000,-
42	14030	883 27	Zuweisung an die Gemeinden: Bau + Einrichtung von Gesundheitsämt.	3.800.000,-	190.000,-
42	14 030	883 33	dito für kommunale Museumsbaut.	17.300.000,-	865.000,-
66	14 630	821 00	Erwerb von Grundstücken zur Deckung des Liegenschaftsbe- darfs des Landes	30.000.000,-	13.000.000,-
<b>Sparvolumen insg.:</b>					<b>323.412.000,-</b> =====